

Der Himmel im August 2021



AVK

Astronomische Vereinigung

Kreuzlingen

Sonne, Mond und Planeten

zusammengestellt von [Joseph Stalder](#), AVK - der auch Anregungen (und allfällige Fehler-Meldungen) gerne entgegennimmt.

Die Angaben sind dem "Himmelsjahr 2021" entnommen; die Publikation ist im Kosmos-Verlag erschienen.

Die Sonnen-Auf- und Untergangszeiten gelten für Kreuzlingen/Konstanz (berechnet mit [Stellarium](#) - dem Freeware-PC-Planetarium für Windows, Mac und Linux). Mit diesem Programm werden auch die eingefügten Grafiken/Simulationen erstellt.

Objekt / Datum Ereignis

Sonne

Die Sonne wechselt am 10. August um 20:24 Uhr vom Krebs her kommend in das Sternbild Löwe. Die Mittagshöhe nimmt von $60\frac{1}{4}^\circ$ am 1. August auf $50\frac{3}{4}^\circ$ am 31. August ab.

- **1. August** Aufgang 06:06 Uhr MESZ / Untergang 20:52 Uhr MESZ (Taglänge 14h 46')
- **31. August** Aufgang 06:45 Uhr MESZ / Untergang 20:00 Uhr MESZ (Taglänge 13h 15')

Mond

- **Erdnähe** 17. August 11:15 Uhr: Ø 32'22" im Schlangenträger (369'124 km)
- **Erdferne** 2. August 9:28 Uhr: Ø 29'32" im Sternbild Stier (404'410 km)

- **Neumond** 8. August 15:30 h MESZ im Krebs
- **erstes Viertel** 15. August 17:20 h MESZ in der Waage
- **Vollmond** 22. August 14:02 h MESZ im Wassermann
- **letztes Viertel** 30. August 9:13 h MESZ im Stier

Merkur

steht am 1. August in oberer Konjunktion zur Sonne und vermag bis Ende Monat trotz fast 24° Elongation wegen der tief liegenden Ekliptik nicht ihrer Helligkeit zu entkommen. Tagbeobachtung mit den entsprechenden Schutzmassnahmen ist möglich.

Venus

steht Ende August mit fast 40° in östlicher Elongation, steht aber bei Sonnenuntergang nur etwa 10° über dem Westhorizont und ist dementsprechend unauffällig. Tagbeobachtung wie bei Merkur möglich. Der scheinbare Durchmesser liegt bei 13 bis 15 ", die Beleuchtung nimmt von 82% auf 73% ab.

Mars

wandert rechtläufig durch das Sternbild Löwe; er bleibt bis zum Jahresende unbeobachtbar.

Jupiter

wandert rückläufig durch den Wassermann und steht am 20. August in Opposition zur Sonne (im Steinbock). Zu Monatsbeginn geht er um 21:45 auf, Ende Monat bereits um 19:40 Uhr; er bleibt die ganze Nacht beobachtbar und ist mit 49" scheinbarem Durchmesser und einer Höhe von knapp 30° ein auffälliges Objekt am Mitternachtshimmel.

Saturn

steht rückläufig im Steinbock und zum Monatsbeginn in Opposition zur Sonne; mit knapp 24° Kulminationshöhe und 19" (43" mit den Ringen) scheinbarem Durchmesser langsam wieder ein dankbares Mitternachtsobjekt. Mit dem Fernglas sollte Titan erkennbar sein (8.5^{mag}).

Uranus

wird am 20 August im Widder rückläufig; er geht zu Monatsbeginn kurz vor halb eins auf; zum Monatsende kulminiert er um 5:30 Uhr 58° über dem Horizont.

Neptun

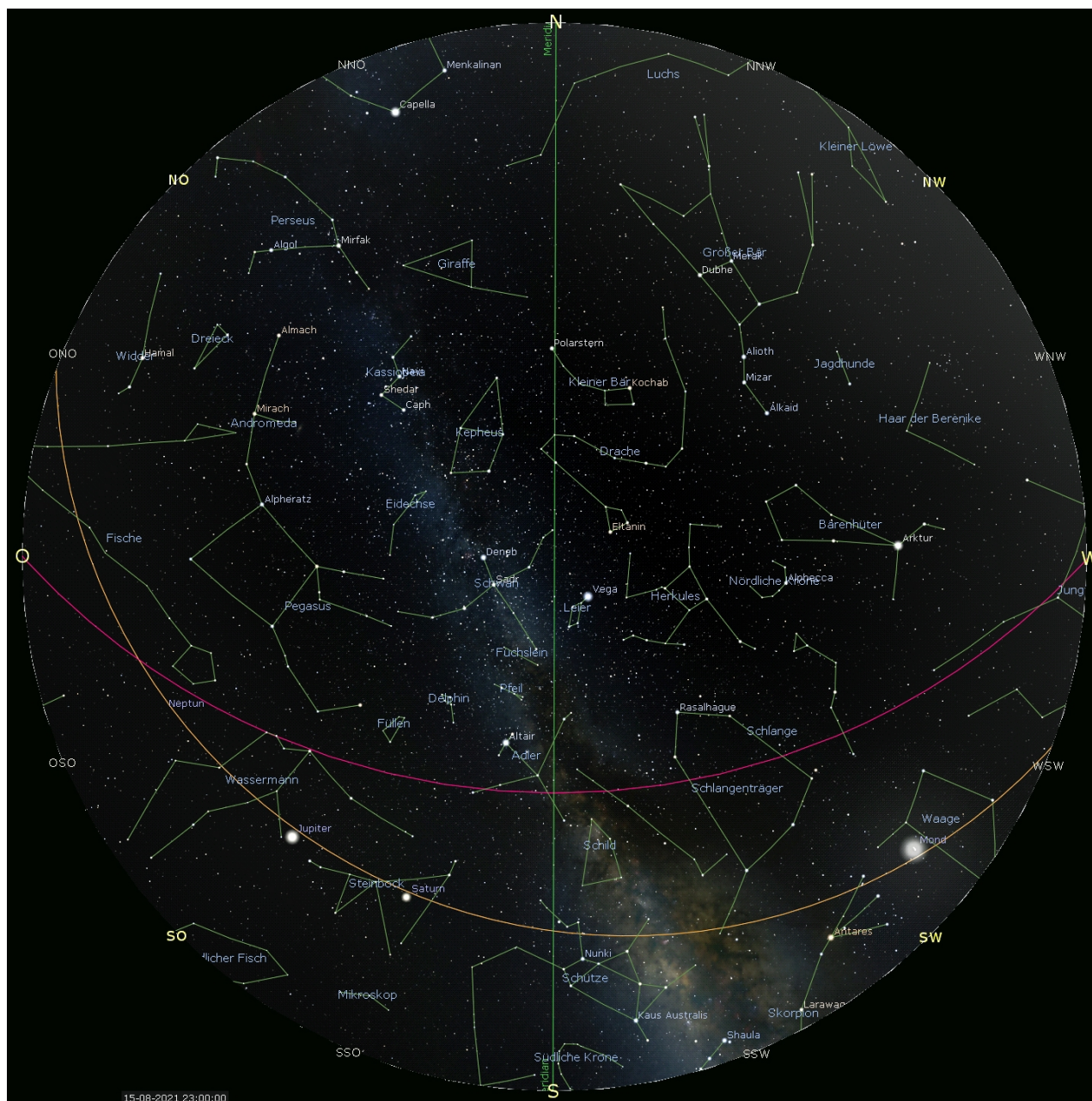
steht rückläufig im Wassermann und geht am 1. August um 22:37 h MESZ auf. Zum Monatsende kulminiert er um 2:20 h MESZ auf 38° . Die Begegnung mit dem Mond am 23. August (5° Abstand) dürfte wegen der noch fast vollen Phase schwierig zu beobachten sein.

Meteorströme

Perseiden seit Mitte Juli: ihr Maximum wird in der Nacht vom 11. auf den 12. August eintreten, die Beobachtungsbedingungen sind in den frühen Morgenstunden optimal (die Mondsichel ist bereits um 22:20 untergegangen).

Kometen

Vorläufig sind für August 2021 keine Kometen heller als 10^{mag} bekannt



Sternhimmel am 15. August 2021 um 23:00 Uhr MESZ Grafik: [Stellarium](https://stellarium.org/)

Sternenhimmel

Die Milchstrasse verläuft in einem grossen Bogen vom Schützen über den Schwan zur Cassiopeia und zum Perseus im Nordosten. Das Sommerdreieck steht im Meridian; die Kugelsternhaufen M13 und M92 sind am hohen Westhimmel zu beobachten, derweil sich M15 um Mitternacht dem Meridian nähert. Auch der Ringnebel M57 und der Hantelnebel M27 stehen in guter Beobachtungsposition. Am Südhorizont sind bei guten Sichtbedingungen die zahlreichen Perlen im Sternbild Schütze zu sehen: M8, M20, M22 und viele mehr. Hoch im Osten kann auch die Andromeda-Galaxie M31 immer besser beobachtet werden und am Nordhimmel bietet sich das Galaxienpaar M81 und M82 an. Die Plejaden (M45) erscheinen kurz nach Mitternacht am Nordost-Horizont.